



**CARTONEROS
Y SUS CHICOS**

MEJOR EDUCACIÓN
MEJOR VIDA

Zürich, 1. Juli 2021

Liebe Cartoneros-Freunde,

Ich möchte Ihnen nachstehenden Artikel senden, der am 30. Mai 2021 in der argentinischen Tageszeitung «La Nación» publiziert war.

Die neue Spaltung im Bildungswesen und die damit verbundene Ungleichheit
Aufgezeigt am Beispiel von zwei Kindern, deren Leben unterschiedlicher nicht sein könnten

Santi und Cristian, beide 12 Jahre, beide besuchen die erste Sekundarschule. Aktuell findet der Unterricht virtuell statt – und dies bereits seit März 2020. Schuld ist die COVID-Pandemie. Die beiden sind damit nicht allein, rund 3.856.690 Kinder aus dem Grossraum Buenos Aires sind aufgrund einer Entscheidung der Regierung gezwungen per Fernunterricht zu lernen – für die Kinder, die aus ganz unterschiedlichen familiären Verhältnissen stammen, entsteht dadurch eine grosse Ungleichheitslücke.

Santis Haus hat eine Terrasse und einen Swimmingpool, gute Internetverbindung und er verfügt über elektronische Geräte, mit denen er sich mit Klassenkameraden und Lehrern verbinden kann. Seine Eltern – beide berufstätig – haben eine gute Bildung und können ihn bei den Hausaufgaben unterstützen. Auch seine Privatschule verfügt über die Infrastruktur sowie geschulte Lehrkräfte, die ihm bestens beim virtuellen Unterricht zur Seite stehen können.

Cristian hingegen schläft in einem Zimmer mit seinen acht Geschwistern, seiner kränklichen Mutter und seinem Stiefvater, der seine Anstellung verloren hat. Seine Familie versucht ihn zu unterstützen, aber es fehlen die grundlegenden Mittel für Fernunterricht. Den Internetanschluss muss er sich mit den Nachbarn teilen, er besitzt keinen Computer und es existiert nur das Mobiltelefon seiner Mutter im Haus. Leider geht durch die Menge der Dateien aus 27 WhatsApp-Gruppen der Speicherplatz öfter aus – alle seine Geschwister erhalten die Hausaufgaben auf das Mobiltelefon der Mutter. Cristian besucht eine öffentliche Sekundarschule.

Cartoneros y sus Chicos
c/o Jacobs Foundation

Seefeldquai 17, P.O. Box
8034 Zurich/Switzerland

P +41 (0)44 388 61 46
F +41 (0)44 388 61 78

info@cartoneros.ch
www.cartoneros.ch



CARTONEROS Y SUS CHICOS

MEJOR EDUCACIÓN
MEJOR VIDA



CRISTIAN, 12



SANTIAGO, 12

Der Schulalltag beider Kinder unterscheidet sich stark. Die Ungleichheit ist sehr deutlich.

Santis Schultag ist zwar einsam, jedoch intensiv, und er steht jederzeit im virtuellen Austausch per Computer mit seinen Lehrern und Klassenkameraden. Ihm stehen hochwertige Bildungsinhalte zur Verfügung.

Cristians Schultag dagegen ist viel schwieriger. Ein virtueller Austausch mit Lehrern und Klassenkameraden findet nicht statt, die Hausaufgaben per WhatsApp versteht er meist nicht. Seine Eltern, deren Unterstützung er benötigen würde, können ihm nicht helfen.



UNTERRICHTSSTUNDEN

Schwierigkeiten treten in den schwierigsten Fächern auf.
Im Gegensatz zu Santi hat Cristian keine Anlaufstelle für seine Fragen.



CARTONEROS Y SUS CHICOS

MEJOR EDUCACIÓN
MEJOR VIDA

Die Probleme von Cristian sind keine Ausnahme. Nach einem Bericht des nationalen Bildungsministeriums haben 58% der staatlichen Sekundarschüler keinen Zugang zu einem Computer.



TAGESBEGINN

Da er keine virtuellen Meetings hat, steht Cristian spät auf und hat Mate Thé und Kekse zum Frühstück.

Santi hat seine erste Klasse um 8:00 Uhr und frühstückt Müsli und Orangensaft.

Neben den Unterschieden im kulturellen Hintergrund der Eltern, der häuslichen Umgebung, in der Hausaufgaben gemacht werden, der Ernährung und vielen anderen Aspekten ist eben die Verfügbarkeit elektronischer Geräte eine wesentliche Voraussetzung für den Fernunterricht, den die Regierung während der Pandemie verordnet hat. Leider sind die Unterschiede zwischen der Schulbildung von Cristian und Santi gravierend.



DIE WOHNGEGEND

Zusätzlich zum Zugang zur Lerntechnologie hat auch die unterschiedliche Lebenssituation von Cristian und Santi Einfluss auf ihr schulisches Niveau.

Cartoneros y sus Chicos
c/o Jacobs Foundation

Seefeldquai 17, P.O. Box
8034 Zurich/Switzerland

P +41 (0)44 388 61 46
F +41 (0)44 388 61 78

info@cartoneros.ch
www.cartoneros.ch



**CARTONEROS
Y SUS CHICOS**

MEJOR EDUCACIÓN
MEJOR VIDA

Santi und Cristian werden beide geliebt und umsorgt, aber die Liebe von Cristians Grossfamilie reicht nicht aus, um die riesige Ungleichheitslücke zu mildern, die schon vorher bestand, die sich aber mit der Pandemie noch vergrössert hat.

Ein trauriges Bild für minderbemittelte Kinder in Argentinien. Was wird aus Ihnen?

Wir kämpfen weiter für eine bessere Bildung und eine bessere Zukunft!

Mit lieben Grüssen

Ihre